Tip der Woche

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 118 (1992)

Heft 19

PDF erstellt am: 26.05.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



Es ist schon komisch, wenn man von einer Kuh angestiert wird.

Wussten Sie schon ...

... dass die Bäume auch in der Steinzeit schon aus Holz waren?

ben, als am Leben verzweifeln.

... haben Beamtenbezüge nichts mit Bettwäsche zu tun!

Übrigens ...

Die Mode ist die teuerste Stoffwechselkrankheit.

Ungleichungen

Im Morgengruss «Zum neuen Tag» von Radio DRS meinte Maja Beutler: «Mer si eifach nid alli glich. Das isch kes Vorurteil - dasch d Natur!» Ohohr

> Lösung des Bilderrätsels von Seite 22:

> > **EPILOG**

Apropos Fortschritt

Höchste Zeit, dass etwas geschieht. Aber es darf nichts passieren.

Stichwort

Vernunft: Wer kann wissen, was unvernünftig ist, wo kaum einer weiss, was vernünftig bin

Konsequenztraining

Nicht nur Stimmbürger bleiben gerne stumm und daheim. In einem Leserbrief an die BaZ wurde auf den bemerkenswerten Akzent hingewiesen, «dass nämlich die gesamte Lehrerschaft Basels einen bezahlten Freitag erhält, um sich mit wesentlichen Fragen des Schulwesens zu befassen – und sich dann von rund 2400 Mitgliedern ganze 800 an der Synode einfinden.»

Boris

Und dann war da noch der frustrierte Polizist, der mit seiner Radarfalle neben dem Stau stand. am

Lieber ...

... mit Zweifeln le-

S C H A C H

Auflösung von Seite 22: Es kam l. Dg4! Th8+2. Lh6+!! Kh7 (oder 2.... Kxh6 3. Tf3 und 4. Th3+) 3. Lxe8 Dxe8 4. Tf3 Tg8 5. Dh4 Th8 6. Th3 Lf6 7. Dg4 1-0.

Lösung zu Oktolus Nr. 18

OKTOLUS VERKENNT PENTALUS

Um 555 mit den «einzigartigen» Ziffern 1 bis 5 darzustellen, schleicht sich Oktolus von hinten an. 555 reizt, vorerst das Ganze durch 5 zu teilen! Die III wiederum schliesst einen Pakt mit der Drei, womit sich das Rätsel von Pentalus auf folgende Frage reduziert: Wie lässt sich die Zahl 37 mit den Ziffern 1, 2 und 4 bilden? Da die Eins ohnehin nicht viel taugt, drängt sich die Subtraktion 37-1 geradezu auf. Und die Verknüpfung von 36 mit der 2 und 4 ist schliesslich nur noch eine quadratische Spielerei.

$$[(2+4)^2+1] \times 3 \times 5 = 555$$

Eine offene Frage bleibt allerdings, ob bei diesem Rätsel nur die Ziffern 1 bis 5 «einzigartig» sind beziehungsweise ob die «Vielfalt der Einfallswinkel» verschiedene Wege zulässt. ph

Äther-Blüten

Zum Schluss einer Radiosendung am I. Mai war zu hören: «Wär hüt frei hät, söll schaffe - das heisst, eus schribe!» Ohohr

Tip der Woche

Wenn Sie die Bude auf den Kopf stellen, können Sie besser die Wände hochgehen.

Gewusst?

Der heilige Dingsbums ist der Schutzpatron der Vergesslichen ...

Tip

Erfolg verdankt man oft den Ratschlägen, die man nicht befolgt!